

Aktion von „Young Caritas“ **Kilo gegen Armut**

Lebensmittelsammlung der VS und NMS



Wie schon seit einigen Jahren nahmen auch in diesem Schuljahr wieder die VS und die NMS gemeinsam an der Lebensmittelsammlung der Young Caritas teil.

Ende November wurden die Schüler und Eltern der VS und NMS durch einen entsprechenden Aufruf zum Mitmachen eingeladen, haltbare und original verpackte Lebensmittel zu spenden. In der 2. Dezemberwoche startete dann die eigentliche Sammelaktion.

Eltern und Schüler brachten Mehl, Reis, Zucker, Honig, Marmelade, Kaffee und Tee in unser

Sekretariat, von überall etwas! Wirklich sehr abwechslungsreich!

Jeden Tag wurde die gespendete Menge größer! Schokolade, Kekse, Bonbons und andere Süßigkeiten wurden ebenso gespendet wie auch Babynahrung oder Kleinkinderkost.

Viele Konservendosen und Fertigprodukte rundeten die breite Palette der gespendeten Lebensmittel ab!

Insgesamt konnten 10 große Kisten und einige große Papiersäcke mit Nudelsackerln, Kaffepackerln, Keksdosen, Cornflakespackungen und anderen lebensnotwendigen Grundnahrungsmitteln gefüllt werden.

Das Ergebnis der Spendefreudigkeit der VS und NMS war überwältigend!

Ein Kleinlastwagen der Caritas holte die gesammelten Produkte ab.

Leider schüttete es während der Abholung in Strömen. Trotzdem konnten wir die Lebensmittelpakete trocken und sicher im LKW verstauen. Wir wollten ja nicht, dass Pakete durch die Feuchtigkeit ungenießbar wurden!

Ein paar Tage später, am 12. Dezember 2013, nahmen eine VS - Lehrerin und eine NMS - Lehrerin an der Abschlussveranstaltung „Eine Million Sterne“ von Young Caritas teil. Sie trugen jeweils ein Symbolpaket zum Rieseneinkaufswagen der Aktion „Kilo gegen Armut“.

Weiters wurde eine riesengroße Einkaufstasche mit Lebensmittel mitgebracht, die noch verspätet nach dem vereinbarten Abholtermin im Sekretariat eingetrudelt waren. Man konnte diese auch noch an der entsprechenden Sammelstelle während der Abschlussveranstaltung abgeben.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei allen Spendern bedanken!

Wir hoffen, dass mit dieser kleinen Geste doch ein Funken Wärme oder ein bisschen Geborgenheit in einigen bescheidenen Wohnzimmern entstehen konnte!

Vielleicht konnten wir durch diese kleine Aktion einige Kinderaugen zum Leuchten bringen!

Vielleicht hatten auch Leute, die jeden Euro, sofern sie überhaupt einen haben, mehrmals vor dem Ausgeben umdrehen müssen, dadurch ein bisschen Weihnachtsstimmung oder Feiertagsgefühle.

Nochmals ein großes DANKE!

S. H.